Was tut die EU gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen?

EU-SCHLÜSSELMASSNAHMEN

RICHTLINIE

gilt seit 2011, aktuell in Überarbeitung

EU-Mindeststandards zur Bekämpfung von sexualisierter Gewalt wie Definition von Straftaten sowie Betroffenenschutz

STRATEGIE

2020 bis 2025

umfassender Rahmen zur Weiterentwicklung des Gewaltschutzes und der Gewaltprävention in der EU mit acht Initiativen

VERORDNUNG

noch nicht verabschiedet, Vorschlag derzeit in Verhandlung

Fokus auf digitale sexualisierte Gewalt wie Missbrauchsdarstellungen und Cyber-Grooming

WEITERE MASSNAHMEN

- **Gesetz** über digitale Dienste
- **Richtlinien** zur Bekämpfung von Menschenhandel und geschlechtsbezogener Gewalt und zum Schutz von Gewaltbetroffenen
- **Strategien** für Kinderrechte und besseres Internet

WAS IST NOCH GEPLANT?

- Einrichtung eines **Europäischen Zentrums** zur Prävention und Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs von Kindern
- **Aktionsplan** gegen Cyber-Mobbing und Missbrauch im Internet
- umfassende EU-weite **Untersuchung** zu den Auswirkungen sozialer Medien auf das Wohlbefinden

Mehr Infos findet ihr in unserer Expertise und im Dossier

Lange, Katrin (2025): **Digitaler Schutzschild: Maßnahmen der EU gegen digitale sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen**. Expertise der Beobachtungsstelle für gesellschaftspolitische Entwicklungen in Europa.

Lange, Katrin (2025): **Wie Kinder und Jugendliche in Europa vor sexualisierter Gewalt im Netz geschützt werden**. Dossier 1/2025 der Beobachtungsstelle für gesellschaftspolitische Entwicklungen in Europa. Unter Mitarbeit von Friederike Sprang und Carlotta von Westerholt.

Impressum

Herausgegeben von:
Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.
Beobachtungsstelle für gesellschaftspolitische Entwicklungen in Europa
Hauptsitz: Zeilweg 42, D-60439 Frankfurt a. M.
+49 (0)69 - 95 78 9-0
Standort Berlin: Lahnstraße 19, D-12055 Berlin
+49 (0)30 - 616 717 9-0

Schriftleitung:
Dr. Irina Volff (V. i. S. d. P.)
Katrin Lange
beobachtungsstelle@iss-ffm.de

Die Beobachtungsstelle ist ein Projekt das aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird.

Die Publikation gibt nicht die Auffassung der Bundesregierung wieder. Die Verantwortung für den Inhalt obliegt dem herausgebenden Institut.

Träger der Beobachtungsstelle:
Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.

Gestaltung: Katrin Lange, Friederike Sprang und Carlotta von Westerholt mit www.canva.com
Erscheinungsdatum: Dezember 2025

Diese Infografik ist eine Veröffentlichung der Beobachtungsstelle für gesellschaftspolitische Entwicklungen in Europa und kann unter www.beobachtungsstelle-gesellschaftspolitik.de bezogen werden.

Beobachtungsstelle für gesellschaftspolitische Entwicklungen in Europa

ISS Gemeinnütziger e. V.

Gefördert vom:
Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend